

Homophobe Hetze in Wien

Wien. Auf einer Kundgebung des Bündnisses »Querdenken« gegen die Coronaregeln am Samstag in Wien haben mehrere Redner auf der Hauptbühne gemeinsam eine Regenbogenfahne zerrissen und dafür großen Beifall aus den Reihen der rund tausend auf der Veranstaltung Versammelten erhalten. Eine Sprecherin erklärte zeitgleich vor der Karlskirche: »Ihr seid kein Teil unserer Gesellschaft. Wir müssen unsere Kinder gegen Kinderschänder schützen.« Einem Bericht der Tageszeitung *Standard* zufolge seien bei der Kundgebung auch zahlreiche Neonazis zugegen gewesen. Zudem hieß es auf Schildern: »Heimatschutz statt Mundschutz«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/385834.regenbogenfahne-zerrissen-homophobe-hetze-in-wien.html>